**Zeitschrift:** Pestalozzi-Kalender

**Band:** 16 (1923)

Rubrik: Die Tiefe der Schweizerseen

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

## **Conditions d'utilisation**

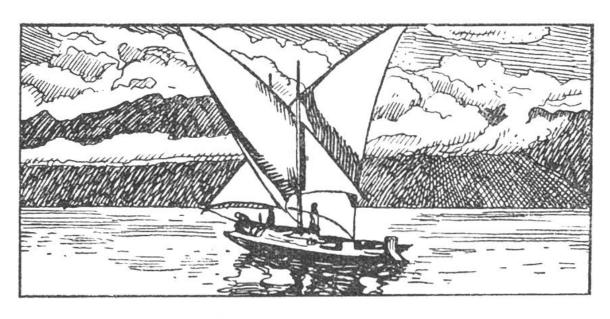
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

**Download PDF:** 08.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Die Tiefe der Schweizerseen.

Unser Daterland weist 89 Seen von über 10 ha Slächeninhalt auf. Aus den nachfolgenden Zahlen ist der gewaltige Unterschied in der Tiefe der verschiedenen, größeren Seen ersichtlich. Die kleinste Tiefe hat der Heidsee, nämlich 4 Meter; die tiefste Stelle wurde im Cago Maggiore gefunden. Nicht immer nimmt die Tiefe entsprechend der Ausdehnung zu. Es ist interessant, die unten angegebenen Tiefen und Slächensahlen miteinander zu vergleichen.

